

DATENSCHUTZINFORMATION

für die Bereiche Stadtentwicklung und Besonderes Städtebaurecht

Seit dem 25.05.2018 sind in allen EU-Mitgliedsstaaten die Regelungen der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) anzuwenden.

Die allgemeinen Informationen zur Umsetzung der datenschutzrechtlichen Vorgaben der Artikel 13 und 14 der Datenschutz-Grundverordnung in der Stadt Dessau-Roßlau geben Ihnen einen Überblick über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten und Ihre Rechte, die sich aus den Datenschutzregelungen ergeben.

Wir legen großen Wert auf den Schutz Ihrer Daten und die Wahrung Ihrer Privatsphäre. Wir verarbeiten Ihre Daten daher ausschließlich auf der Grundlage der gesetzlichen Bestimmungen.

1. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen:

Stadt Dessau-Roßlau vertreten durch den Oberbürgermeister, Zerbster Straße 4, 06844 Dessau-Roßlau, Email: ob@dessau-rosslau.de, Telefon: 0340 204 1000, Fax: 0340 204 269 1201 verarbeitet Ihre personenbezogenen Daten im Amt für Stadtentwicklung, Denkmalpflege und Geodienste, stadtplanung@dessau-rosslau.de, Tel. 0340 204 2061

2. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Zerbster Straße 4, 06844 Dessau-Roßlau
E-Mail: datenschutz@dessau-rosslau.de
Telefon: 0340 204 1709
Fax: 0340 204 269 1709

3. Zwecke und Rechtsgrundlage der Verarbeitung personenbezogener Daten

Ihre Daten werden zu folgenden Zwecken verarbeitet:

Alle Verfahren gemäß des Zweiten Kapitels des Baugesetzbuches (BauGB), Besonderes Städtebaurecht, sowie die Verfahren zur Raumordnung und Landesentwicklung des Landes Sachsen-Anhalt.

Dazu gehören die Bearbeitung aller Aufgaben in Bezug auf die Stadt- und Regionalentwicklung, Raumordnung und Städtebauförderung, einschließlich Auskünfte, Verträge, Beratung, Genehmigungen, Benachrichtigungen, Stellungnahmen in Baugenehmigungsverfahren, Ausstellung steuerlicher Bescheinigungen gemäß § 7h Einkommensteuergesetz (EStG), Erhebung von Beiträgen und Gebühren, erforderlicher Öffentlichkeitsarbeit, Abwicklung von Ausschreibungen und Verträgen einschließlich des sich daraus ergebenden Zahlungsverkehrs.

Die Bearbeitung erfolgt auf Basis von Art. 6 Abs. 1 c und e DS-GVO i. V. m. Bundes- und Landesgesetzen sowie von Erlassen der Landesentwicklungsbehörden. Rechtliche Grundlagen für die Verarbeitung Ihrer Daten ergeben sich insbesondere aus dem BauGB, der BauO LSA, der BauNVO, dem KVD LSA, dem IZG LSA, dem BNatSchG, NatSchG LSA, UVPG LSA sowie nachfolgenden Gesetzen: ROG, BImSchG, LEntwG, UmwRG, GeoZG, GDIG LSA, VwVfG LSA sowie Art. 6 Abs. 1 lit b) DSGVO i. V. m. Vertrag.

Haben Sie eine Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erteilt, verarbeiten wir dieselben gemäß Art. 6 Abs. 1 lit a) i. V. m. Art. 7 DSGVO.

4. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Alle personenbezogenen Daten, die an uns zur Erfüllung unserer Aufgaben im Rahmen der Stadtentwicklung und Städtebauförderung und der daran geknüpften Verfahren bekannt geworden sind, dürfen nur an andere Personen oder Stellen weitergegeben werden, wenn Sie dem zugestimmt haben oder die Weitergabe gesetzlich zugelassen bzw. erforderlich ist.

Personengebundene Daten werden in diesen Fällen an folgende Empfänger übermittelt:

- Stadtverwaltung und insbesondere beteiligte Fachämter der Stadt Dessau-Roßlau,
- Stadtrat und seine Ausschüsse sowie Ortschaftsräte bzw. Stadtbezirksbeiräte der Stadt Dessau-Roßlau,
- Förderstellen (Bund, Land)
- ggf. beauftragte Dritte,

Eine Übermittlung an ein Drittland erfolgt unsererseits nicht.

Im Übrigen werden Ihre Daten nur dann weitergegeben, wenn hierzu eine rechtliche Verpflichtung besteht oder Sie darin eingewilligt haben.

5. Kategorien personenbezogener Daten

Folgende Daten werden verarbeitet:

- Persönliche Identifikations- und Kontaktangaben - hierzu zählen z.B. Vor- und Nachname, Adresse, Email-Adresse, Telefonnummer
- Vertretungsbefugnisse
- Eigentums- und Nutzungsrechte an Grundstücken und an darauf befindlichen Anlagen (Grundstückseigentümer, Bauherrn, Nachbarn, Planer)
- Angaben zu Grundstück mit Gemarkung, Flurnummer und Straße
- Rechtsbehelfe
- aus öffentlichen Registern (z.B. Grundbuch, Handelsregister, Vereinsregister)
- Daten aus der Abwicklung von Planungs- und Dienstleistungsaufträgen, wie Unternehmensdaten (z.B. Bürgschaften, Nachweise aus der Eigenerklärung zur Eignung bzw. Präqualifikationsnachweise im Rahmen von Vergabeverfahren, Versicherungsnachweise zu Personen- und Sachschäden), Anschrift, Name, Vorname, Tel.-Nr., Email.
- im Verfahren beteiligte Bürger und weitere Personen, die sich z. B. in Bürgerversammlungen/ Veranstaltungen zu Wort melden

6. Dauer der Speicherung

Personenbezogene Daten müssen wir solange speichern, wie sie für die Verfahren erforderlich sind. Maßstab sind vor allem die Fristen für die Aufbewahrung der Verfahrensakten. Diese können sich auch aus dem Zuwendungsrecht ergeben.

Ihre Daten werden von uns auf der Grundlage des BauGB, der BauO LSA, der BauNVO, dem KVD LSA, dem IZG LSA, dem BNatSchG, NatSchG LSA, UVPG LSA sowie nachfolgenden Gesetzen: ROG, BImSchG, LEntwG, UmwRG, GeoZG, GDIG LSA, VwVfG LSA dauerhaft gespeichert, soweit es zur Aufgabenerfüllung erforderlich ist. Die Daten der beteiligten Unternehmen werden gemäß § 147 Abgabenordnung (AO) nach 10 Jahren gelöscht.

7. Betroffenenrechte

Sie haben das Recht auf Auskunft über die bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten (Art. 15 DS-GVO) sowie auf deren Berichtigung (Art. 16 DS-GVO) oder Löschung bzw. Einschränkung der Verarbeitung (Art. 17, 18 DS-GVO). Ferner besteht ein Widerspruchsrecht (Art. 21 DS-GVO) gegen die Verarbeitung, soweit diese nicht ausschließlich zur Aufgabenerfüllung erfolgt; ein Recht auf Übertragbarkeit (Art. 20 DS-GVO) der von Ihnen bereitgestellten Daten.

Sollten Sie von Ihren Betroffenenrechten Gebrauch machen, prüft die Stadt Dessau-Roßlau, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Die Betroffenen haben nach Art. 77 Abs. 1 DS-GVO ein Beschwerderecht für den Fall des Vorliegens eines Verstoßes gegen gesetzliche Bestimmungen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten.

Die für uns zuständige Aufsichtsbehörde befindet sich beim Landesbeauftragten für den Datenschutz Sachsen-Anhalt, Geschäftsstelle und Besucheradresse: Leiterstraße 9, 39104 Magdeburg, Telefon: +49 391 81803-0, Telefax: +49 391 81803-33, E-Mail: poststelle@lfd.sachsen-anhalt.de, Internet: www.datenschutz.sachsen-anhalt.de.

8. Widerrufsrecht bei Einwilligungen (Art. 13 Abs. 2c DS-GVO)

Soweit Sie uns eine Einwilligung (Art. 6 Abs. 1a DS-GVO) zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten für bestimmte Zwecke gegeben haben, ist die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung gegeben. Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden. Die bis zum Widerruf verarbeiteten Daten sind dann rechtmäßig verarbeitet und von einem solchen Widerruf nicht berührt.

Die Einwilligung kann nach Artikel 7 Absatz 3 DS-GVO jederzeit gegenüber der Stelle widerrufen werden, gegenüber der die Einwilligung zuvor erteilt wurde.

9. Pflicht zur Bereitstellung von Daten (Art. 13 Abs. 2e DS-GVO)

Die Zurverfügungstellung Ihrer Daten ist für die Bearbeitung von Anträgen, z. B. Antrag auf sanierungsrechtliche Genehmigung oder Fördermittelantrag, erforderlich. Ohne diese Angaben ist eine Bearbeitung des Antrags nicht möglich.

Mögliche Folge der Nichtbereitstellung der personenbezogenen Daten kann auch eine Nichtgewährung von Leistungen sein.

10. Datenquelle

Wir erheben Ihre personenbezogenen Daten in erster Linie bei Ihnen selbst, z. B. durch Ihre Mitteilungen oder Anträge. Die personenbezogenen Daten werden in dem Verfahren verarbeitet, für das sie erhoben wurden.

Ihre personenbezogenen Daten werden uns ferner auf der Grundlage einer rechtlichen Regelung oder aufgrund Ihrer Einwilligung von den jeweils zuständigen Fachbereichen der Stadt Dessau-Roßlau oder anderen beteiligten Behörden übermittelt.